

Kampf um die Präsidentschaft: Biden lehnt Rückzug ab trotz öffentlichem Druck

Erfahren Sie, wie das Weiße Haus bestätigt, dass Joe Biden im Rennen um die Präsidentschaft bleibt, trotz öffentlichem Druck und Diskussionen über seine Leistung bei TV-Debatten.

Weißes Haus: [Biden beharrt darauf, im Präsidentschaftsrennen zu bleiben](#)

[Die jüngsten Ereignisse im Weißen Haus haben zu einer starken öffentlichen Debatte über die Fähigkeiten von Joe Biden geführt. Trotz zunehmenden Drucks versucht die Regierungszentrale weiterhin, jegliche Zweifel an Bidens Eignung als US-Präsident zu zerstreuen. Sprecherin Karine Jean-Pierre betonte, dass der 81-jährige Demokrat entschlossen sei, im Rennen um die Präsidentschaft zu bleiben.](#)

[Die Fragen bei der jüngsten Pressekonferenz des Weißen Hauses konzentrierten sich größtenteils auf Bidens Auftritt bei einer TV-Debatte gegen Donald Trump und Spekulationen über einen möglichen Rückzug. Die Regierung wies Berichte](#)

über einen solchen Rückzug energisch zurück.

Jean-Pierre verteidigte Bidens Entscheidung, weiterzumachen. Sie betonte, dass er die Ereignisse reflektiere und ehrlich mit der Situation umgehe. Trotz der Herausforderungen wisse Biden um seine Verantwortung als Präsident und sei entschlossen, seinen Kurs fortzusetzen.

Die Diskussion darüber, warum Biden bei öffentlichen Auftritten einen Teleprompter nutze, wurde ebenfalls angesprochen. Jean-Pierre erklärte, dass dies für US-Präsidenten nicht ungewöhnlich sei, lenkte dann aber schnell das Gespräch auf Bidens politische Erfolge.

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)